

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Schweizer Lebensmittelpyramide - Empfehlungen zum ausgewogenen und genussvollen Essen und Trinken für Erwachsene

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen

Verfügbar in: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Kurzversionen sind ausserdem auf Spanisch, Portugiesisch, Serbokroatisch, Albanisch, Arabisch, Türkisch und Tamilisch verfügbar

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Die Empfehlungen der Schweizer Lebensmittelpyramide richten sich an Erwachsene im Alter zwischen 19 und 65 Jahren, mit einem Energiebedarf von etwa 1800-2500 kcal. Für spezifische Alters- und Bevölkerungsgruppen (z. B. Kinder, Schwangere, Leistungssportler) sowie bei Krankheit oder einer gewünschten Gewichtsabnahme gelten teilweise andere Empfehlungen.

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Ernährungsberater/Ernährungsberaterin, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen, Patienten/Patientinnen

Medizinischer Fachbereich

Praktischer Arzt / Ärztin, Prävention und Gesundheitsw.

Guidelinekategorie

Prävention

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Erwachsene

Geschlecht: Keine Angabe

Herkunft

Übernommen und angepasst

Geltungsbereich

National

Originalsprache

Deutsch

Publikationsjahr

2020

Links zu Guidelines

Schweizer Lebensmittelpyramide
www.sge-ssn.ch/lebensmittelpyramide

Schweizer Lebensmittelpyramide
sge-pyramid-long-2020-de.pdf

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE
Eigerplatz 5, 3007 Bern

Angelika Hayer
a.hayer@sge-ssn.ch
031 385 00 09
www.sge-ssn.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.